



Ampflwanger
emeindenachrichten

RÜCKBLICK

Sonderausgabe
September 2021
AMTLICHE MITTEILUNG
Zugestellt durch
Österreichische Post

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:

Marktgemeinde Ampflwang i. H.
Hausruckstraße 12
4843 Ampflwang i. H.

Hersteller:

haider-druck.at, 4272 Schönau i. M.

Redaktion:

Marktgemeinde Ampflwang
Amtsleitung; Telefon (07675) 4010-21

E-Mail:

marktgemeinde@ampflwang.ooe.gv.at

Fotos:

Photolounge, Vereine, Gemeinde,
www.pixabay.com,

Erscheinungsort:

4843 Ampflwang i. H.
Die Ampflwanger Gemeindenachrichten
dienen ausschließlich der Information der
Gemeindebevölkerung.

Telefonnummern



Marktgemeindeamt:	(07675) 4010
Kindergarten:	(07675) 2363
Freibad:	(07675) 2266
Volksschule:	(07675) 2254
Mittelschule:	(07675) 4028
ASZ Ampflwang:	(07675) 3459

**Notrufnummern
Wasserversorgung + Kanalisation
0676 / 72 57 365**

INHALT

Vorwort

Seite 3+4

2015

- Monika Pachinger wird zur Bürgermeisterin gewählt - Seite 5
- Verschönerung des Ampflwanger Ortsbildes - Seite 5
 - Boulderanlage Volksschule - Seite 6
- Außen-WC-Anlage beim Naturfreundehaus Seemoos - Seite 6
- Eröffnung Bauhof & Teilsanierung Laxerboxen - Seite 7
 - Neuer Motorschlitten für den Skiclub - Seite 7
- Sanierung Spiegelbachbrücke und Volksheim - Seite 8
 - Kriegerdenkmal - Seite 8
- Polizeiposten konnte gehalten werden - Seite 8
 - Bau eines Beachvolleyballplatzes - Seite 9
- Neuer öffentlicher Spielplatz beim Hausruckstadion - Seite 9
 - Gemeindelogo - Seite 9

2016

- Angelobung Grundwehrdiener - Seite 10
- Sanierung Volksschule (erste Sanierungsetappe) - Seite 11
 - Aussichtsturm Panorama-Webcam - Seite 11
 - Ampflwanger Kulturtag - Seite 12
- FF Schlagen - Grundstück für Parkplatz - Seite 12

2017

- Guten Morgen Österreich - ORF Frühfernsehen - Seite 13
 - Abriss Harringerhaus - Seite 13
 - Baubeginn - Kindergartenzubau - Seite 14
- Lifteinbau Duftschmidhaus & 1. gemeinsames Maibaumfest - Seite 15
- Baulanderweiterung Aigen & Verhinderung Kohletagbau in Wassenbach - Seite 15
- Verbesserung des Nahversorgungsangebotes & Fahrzeugsegnung FF Ampflwang - Seite 16
 - Frischemarkt & Postpartner - Seite 16

2018

- Tag der offenen Tür in der VS Ampflwang - Seite 17
 - Essen auf Rädern - Seite 18
 - Eröffnung - Bewegungsarena - Seite 19
- Ampflwang wurde „Bienenfreundliche Gemeinde“ - Seite 20

2019

- 50 Jahre Markterhebung - Seite 21
 - Neue Spielplatzanlage - Seite 22
 - ORF-Oberbank Wandertag - Seite 23
- Bürgermeisterin zu Gast bei Bundespräsident - Seite 24
 - Auftakt „16 Tage gegen Gewalt an Frauen“ - Seite 25
 - Eröffnung Trafik Günter Eder - Seite 25
 - Neugründung Fm-Büromöbel GmbH - Seite 26
- Lukasberg Not-Wasserversorgung und Straßenerneuerung - Seite 26
 - Austausch Beleuchtungskörper - Seite 27

2020

- Einkauf-Service Covid-19 - Seite 28
 - Angelobung von Christian Kienast zum Vizebürgermeister - Seite 28
 - Neuverpachtung Ampflwangerhof & Eröffnung Hook - Seite 29
 - Anschaffung eines neuen Einsatzfahrzeuges - Seite 29

2021

- Ankauf eines neuen LKW für den Bauhof & Neuer Spielplatz - Seite 30
 - Abriss Mayrkeller - Seite 31
 - Abschied Bürgermeisterin Monika Pachinger - Seite 32



Liebe Ampflwangerinnen und Ampflwanger!

Nach 18 Jahren im Gemeinderat der Marktgemeinde Ampflwang, davon sechseinhalb Jahre als Bürgermeisterin, habe ich mich entschlossen, bei den Wahlen im Herbst nicht mehr als Bürgermeisterin zu kandidieren und all meine politischen Funktionen zurückzulegen. Das alles hat einen relativen einfachen Grund: Ich kann nach einem arbeitsreichen Leben im Herbst in Pension gehen, die ich dann mit meinem Mann, meinen Kindern und Enkelkindern verbringen möchte und in der ich dann meinen zahlreichen Hobbys nachgehen kann.

Ja, ich blicke gerne zurück auf meine Zeit in Beschäftigung: Als Einzelhandelskauffrau habe ich meine Lehre beim Kaufhaus Schlager in Neukirchen/V. abgeschlossen, dann viele Jahre als Verkäuferin gearbeitet. Nach der Kinder-Karenzzeit beschloss ich, bei der Österreichischen Post als Briefträgerin zu beginnen. Nachdem ich diesen Beruf einige Jahre ausgeübt hatte, wechselte ich an den Post-Schalter in Ampflwang, nach der Schließung

kam ich dann nach Vöcklabruck und später nach Schörfling. Vor meiner Zeit als Bürgermeisterin war ich noch einige Jahre leidenschaftlich gerne Sekretärin bei der Firma Peneder in Atzbach. Der Kontakt zu den Menschen war mir, wie man hier vielleicht erahnen kann, sowohl beruflich als auch privat immer sehr wichtig, was mir das Bürgermeisterinnen-Amt natürlich dort und da immens erleichtert hat.

Mein Respekt vor diesem Amt war aber immer sehr groß, sowohl vor als auch nach meiner Wahl als Bürgermeisterin.

Auch dieser Beruf hat mir immer sehr große Freude bereitet, dadurch war ich bis zuletzt motiviert, für die Bevölkerung von Ampflwang etwas weiterzubringen. Natürlich gab es auch viele große Herausforderungen, harte Diskussionen und schwierige Situationen, die mir oft nachts wieder unterkamen. Aber lassen Sie mich die letzten Jahre kurz Revue passieren. Eine meiner ersten Herausforderungen war der Ankauf des Harringer Hauses. Ich kann mich noch sehr gut erinnern, wie ich den damaligen LH-Stv. Ing. Reinhold Entholzer sogar in seinem Urlaub angerufen habe, mir doch die Finanzierungszusage für dieses Projekt zu geben. Mit Erfolg: Am 2. Juni 2015 wurde im Gemeinderat bereits der Kaufvertrag beschlossen. Heute haben wir mit viel Einsatz eine verbreiterte Ortsdurchfahrt mit Gehsteig und einen schön angelegten Park.

Die weiteren Projekte ab dem Jahr 2015 möchte ich Ihnen im Inneren dieser Sonderausgabe der Gemeindezeitung vor Augen führen. Diese Zeitung soll auch Ihnen noch einmal in Erinnerung rufen, welche Projekte wir gemeinsam mit den Bediensteten der Gemeinde Ampflwang und dem Großteil der Ge-

meinderäte in meiner Amtszeit in Angriff genommen haben und positiv abschließen konnten.

Die letzten sechseinhalb Jahre waren für Ampflwang, und hier bitte ich um Verständnis für eine gewisse höfliche Unbescheidenheit, überaus erfolgreich. Ich traue mich, an dieser Stelle zu sagen, dass sich die Gemeinde Ampflwang in dieser Zeit durchwegs positiv entwickelt hat.

Dieses reichhaltige Aufgabenspektrum mit einer Fülle von Projekten wäre nicht möglich gewesen, wenn Ampflwang nicht aus dem sogenannten „Abgang“, also aus den „roten Zahlen“, herausgekommen wäre. Im Jahr 2018 hatten wir erstmalig seit 17 Jahren einen ausgeglichenen Gemeindehaushalt. Dies war nur möglich durch konsequente Sparmaßnahmen – und zwar nicht irgendwo und überall, sondern an den geeigneten Stellen.

Wenn nicht Sie, liebe Ampflwangerinnen und Ampflwanger, mich in zahlreichen Gesprächen und beim Miteinander-Reden auf so manch gute Idee gebracht hätten, würde unser Ort heute vermutlich nicht so gut dastehen. Wie ich schon immer gesagt habe: Beim Reden kommen d'Leut z'amm'.

Danke an Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, für Ihr Vertrauen in mich als Bürgermeisterin, das Sie mir in den letzten sechseinhalb Jahren entgegengebracht haben. Mit Herz und Seele war ich Bürgermeisterin unserer schönen Gemeinde Ampflwang. Es war mir eine große Ehre, dieses Amt bekleidet haben zu dürfen.

Dank gebührt aber auch und vor allem den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Marktgemeinde Ampflwang, unter der Führung von Amtsleiter Peter Osternacher, Amtsleiterin Andrea Haslinger und

Amtsleiter Christoph Schneeberger, die sich den unzähligen teils schwierigen Aufgaben immer mit Bravour gestellt haben. Ohne die tatkräftige Unterstützung aller, wäre die Entwicklung und Verwirklichung sämtlicher Projekte nicht möglich gewesen.

Ganz besonders möchte ich an dieser Stelle meinem Mann Albert danken, der mich zum einen im Beruf voll unterstützt hat und sehr viel organisiert hat, was die Bauhofarbeiten betrifft (und das ist ein großer Teil des Ganzen), und zum anderen immer für mich da war, wenn ich niedergeschlagen oder gestresst war. Aber auch, dass er mich ausgehalten hat, wenn ich voller Freude nach Hause gekommen bin; auch das kann ja bekanntlich für die Mitmenschen dort und da anstrengend sein.

Meinen Kindern Andrea, Thomas und Alexander möchte ich von ganzem Herzen danken, dass sie mich immer unterstützt und in schwierigen Situationen wieder aufgemuntert haben.

Ein weiterer Dank gilt vor allem meinen politischen Freunden in der SPÖ sowie jenen Mitgliedern in der FPÖ und ÖVP, die zum Wohle Ampflwangs gehandelt haben und somit dort und da sogar Parteigrenzen in den Hintergrund rücken konnten. Gemeinsam haben wir für Ampflwang sehr viel umgesetzt.

Im Umkehrschluss möchte ich aber nicht unerwähnt lassen, dass es in diesen Reihen sehr wohl hochrangige Gemeindepolitiker gibt, die die letzten sechs Jahre das genaue Gegenteil praktiziert und absolut keinerlei Leistung für die Ampflwanger Gemeindebevölkerung erbracht haben. Ja, mir ist es wichtig auch zu erwähnen, dass es Aus-

schussvorsitzende gibt, die eine Ausschusssitzung nach der anderen absagen und trotzdem über 550 Euro pro Monat einstreichen, sich gleichzeitig in einer politischen Zeitung ausfällig über die Nichteignung von hart arbeitenden Gemeindebediensteten beschweren, darüber hinaus mich als Privatperson kontinuierlich angegriffen und sogar vor einer Diskreditierung meiner Familie nicht Halt gemacht haben. Es darf einen aber eigentlich nicht wundern: Den Verfall der christlich-sozialen Werte und Sitten, die einmal den Grundkonsens einer Großen Koalition – ja, der Zweiten Republik – ausgemacht haben, kann man immerhin schon seit 2017 beobachten, wie Sie bestimmt auch in höheren Ebenen der Politik bereits bemerkt haben.

Zum Glück und Gott sei Dank gibt es aber bei uns nach wie vor und auch in Zukunft eine Politik, die sich tatsächlich um die Anliegen der Ampflwanger Bevölkerung kümmert. Darum habe ich mich natürlich zeitnah um einen geeigneten und fähigen Nachfolger für das Bürgermeisteramt gekümmert.

Um dem von mir hoch geschätzten Bürgermeister-Kandidaten Christian Kienast einen leichteren Einstieg zu ermöglichen, habe ich zudem noch einige Projekte vorbereitet. Neben der Sicherung der Fördergelder für den Straßenbau für die nächsten drei Jahre, dem Bau der Krautzbrücke ab September 2021 und der Erneuerung der Straßenbeleuchtung (Umstellung auf LED) beginnend mit September 2021 steht natürlich im Zentrum dieser Projekte die Sanierung der Mittelschule Ampflwang im Sommer 2022.

Nun aber wünsche ich allen, besonders meinem Nachfolger, viel Glück und Erfolg bei der Bewältigung der anstehenden Projekte und schwierigen Aufgaben.

Uns allen wünsche ich, dass es weiter vorwärts geht und Ampflwang eine lebens- sowie lebenswerte Gemeinde bleibt, die Bürgerinnen und Bürger auch weiterhin couragiert und engagiert zum Wohle der Gemeinde zusammenstehen.

Miteinander für Ampflwang!

Nur gemeinsam lässt sich etwas bewegen – ein Resümee, mit dem ich mich mit den besten Wünschen für Sie als Bürgermeisterin verabschiede.

Ihre Bürgermeisterin

Monika Pachinger

2015

Am 27. März 2015 wurde Monika Pachinger zur neuen Bürgermeisterin der Marktgemeinde Ampflwang im Hausruckwald gewählt.



Monika Pachinger wurde in der 1. Wahl am **27. März 2015** mit der absoluten Stimmenmehrheit der anwesenden Gemeinderatsmitglieder zur neuen Bürgermeisterin unserer Marktgemeinde gewählt.

Am **27. September 2015** wurde sie im ersten Wahlgang mit 71,68 % der abgegebenen Stimmen zur Bürgermeisterin gewählt.

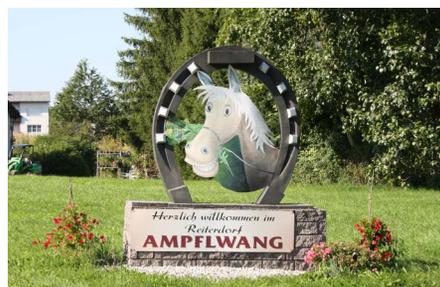


Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Martin Gschwandtner nahm die Angelobung der Ampflwanger Bürgermeisterin Monika Pachinger vor. Er gratulierte zur Wahl und bot Monika Pachinger seine jederzeitige Unterstützung als Bezirkshauptmann an.

Verschönerung des Ampflwanger Ortsbildes



Die Verschönerung des Ampflwanger Ortsbildes durch neue Blumenbeete wurde gleich nach der Wahl zur Bürgermeisterin in Angriff genommen.



Impulse in der Grünflächengestaltung zur Verschönerung des Ortsbildes

Boulderanlage Volksschule



Am **30. Juni 2015** wurde die Boulderhalle „Gruabn“ in Anwesenheit von Landeshauptmann-Stellvertreter Ing. Reinhold Entholzer, Vertretern der Naturfreunde, der Gemeindevertretung sowie weiteren Ehrengästen ihrer offiziellen Bestimmung übergeben.

Das Projekt wurde noch von Bgm a. D. Rosemarie Schönpass vorbereitet.

Feierliche Eröffnung der Boulderhalle Ampflwang „Gruabn“. Von links: DI Christian Mayr (Obmann NF Ampflwang), LH-Stv. Ing. Reinhold Entholzer, Gerda Weichsler-Hauer (Obfrau NF OÖ), Bgm. Monika Pachinger, Bgm. a. D. Rosemarie Schönpass, Mag. Inge Sterrer (Präsidentin Oö. Wettkletterverband) und Peter Holzleitner (NF Ampflwang).



Außen-WC-Anlage beim Naturfreundehaus Seemoos

Ganz besonders freute ich mich über die Finanzierungszusage von Gemeindereferent Landeshauptmann-Stellvertreter Ing. Reinhold Entholzer für den Zubau einer Außen-WC-Anlage beim Naturfreundehaus in Seemoos.

Die Naturfreunde stellten den Kletterturm in Seemoos auch für den Turnunterricht der Neuen Mittelschule Ampflwang zur Verfügung. Dabei musste aber im Vereinsheim immer jemand anwesend sein, damit die Toiletten benutzt werden konnten.

Das war für die Naturfreunde nicht nur in personeller Hinsicht, sondern auch im Hinblick auf die Reinigung von Toiletten und Gebäude unzumutbar.

Die Gemeinde hatte daher bei den zuständigen Stellen des Landes Oberösterreich um Fördermittel für den Zubau einer Außentoilette angesucht.

Leider erhielten wir keine Fördermittel.

Umso mehr freute ich mich daher als Bürgermeisterin über die Finanzierung der Gesamtkosten in Höhe von € 10.800 durch Gemeindereferent Ing. Reinhold Entholzer!

Eröffnung Bauhof



Die Mitarbeiter des Gemeindebauhofes mit Gemeindereferent Landeshauptmann-Stellvertreter Ing. Reinhold Entholzer und Bürgermeisterin Monika Pachinger bei der Schlüsselübergabe anlässlich der Eröffnungsfeier am 15. Juni 2015.

Das Projekt „Bauhof“ wurde von Bgm a. D. Rosemarie Schönpass umgesetzt.

Teilsanierung Lagerboxen Gemeindebauhof



Unsere Bauhofmitarbeiter vor den Lagerboxen

**Errichtung der Lagerboxen im Bauhofgelände
Gesamtkosten € 99.960,- brutto**

• **Fertigstellung: August 2018**

Neuer Motorschlitten für den Skiclub

Die Finanzierung des Motorschlittens für den Skiclub konnte gesichert werden. Mit dem neuen Gerät kann die Langlaufloipe auch bei geringerer Schneelage gespurt werden.

**Skidoo: 23.04.2015
Gesamtkosten brutto: € 17.400,-**



Sanierung Speigelbachbrücke

Am 14. Mai konnten wir die sanierte Brücke über den Speigelbach wieder für den Verkehr frei geben. Nach der Sanierung der Brücke beim Haglerberg und nun der Speigelbachbrücke steht, vor allem für unsere Gewerbebetriebe, jetzt eine den heutigen Normen entsprechende schwerverkehrstaugliche Verkehrsverbindung zur Verfügung.



Sanierung Volksheim

Die notwendigen Reparatur- und Instandhaltungsmaßnahmen waren in der ersten Phase die Erneuerung der Lüftungsanlagen sowie die Erneuerung der Saalheizung und der Schankanlage.

Gesamtkosten: € 147.810,34



Kriegerdenkmal

Nach rund 30 Jahren Bestandsdauer mussten am Kriegerdenkmal die Stufen- und Bodenplatten sowie die Seitenwandverkleidungen general-saniert werden.

Diese Arbeiten hat die Firma Wienerroither aus Frankenburg ausgeführt.



Polizeiposten konnte gehalten werden

Mit der Erweiterung der Räumlichkeiten für die Polizeiinspektion zu günstigen Mietpreisen hat der Gemeinderat die Voraussetzung geschaffen, dass der Polizeiposten in Ampflwang nicht nur bestehen blieb, sondern auch aufgestockt werden konnte.



Bau eines Beachvolleyballplatzes



Neuer öffentlicher Spielplatz beim Hausruckstadion



Gemeindelogo



Wir wollten den Öffentlichkeitsauftritt der Marktgemeinde Ampflwang im Hausruckwald verbessern.

Dazu haben wir ein Logo entwerfen lassen, das auch die Ampflwanger Betriebe, Vereine und auf Anfrage auch andere Nutzer verwenden können.

2016

Angelobung Grundwehrdiener

500 Rekruten und 1 Rekrutin legten am 5. Februar 2016 in Ampflwang ihr Gelöbnis ab.

Zahlreiche Besucher konnte Bürgermeisterin Monika Pachinger am 5. Februar zur Angelobung von 500 Grundwehrdienern und einer Grundwehrdienerin des Österreichischen Bundesheeres begrüßen.

In Anwesenheit des oberösterreichischen Militärkommandanten Generalmajor Kurt Raffetseder und Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Thomas Stelzer leisteten die Soldaten des Panzergrenadierbataillons 13, des Panzerstabsbataillons 4 und des Panzerbataillons 14 ihr Versprechen, der Republik Österreich und ihrer Bevölkerung zu dienen.



Sanierung Volksschule (Erste Sanierungsetappe bereits 2015)

Für die Finanzierung der Volksschulsanierung wurden vom Land Oberösterreich in den Jahren 2016 bis 2019 Fördermittel in der Höhe von insgesamt 1.319.280 Euro bereitgestellt.



Neue Fenster und Portale, Wärmedämmung und neue Fassade, Brandschutzelemente, Liftanlage und Stiegegeländer wurden 2016 in den Sommerferien in der Volksschule ausgeführt.



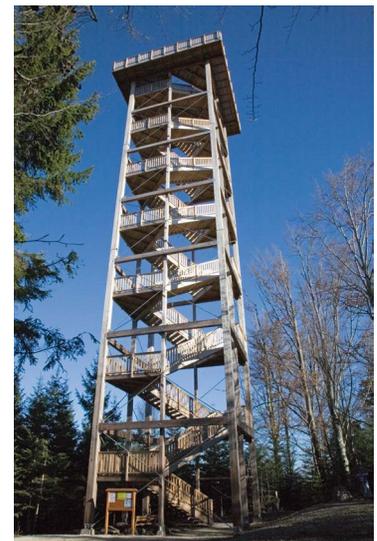
In allen Geschossebenen wurde das Stiegenhaus mit selbst schließenden Brandschutzelementen abgeschottet. Eine Brandrauchentlüftungsanlage wurde eingebaut.

Aussichtsturm 360° Panorama-Webcam

Der Aussichtsturm am Göblberg wurde im Rahmen eines Leaderprojektes großteils mit EU-Fördergeldern finanziert.

Ein weiteres Leaderprojekt der Gemeinden Ampflwang und Frankenburg schafft nun die finanziellen Voraussetzungen zur Anschaffung einer neuen 360° HD Panorama-Webcam.

Durch die Stromversorgung mit einer leistungsfähigen Photovoltaikanlage liefert diese HD Webcam einen permanenten Rundblick nach allen Himmelsrichtungen. Alle Funktionen, wie zum Beispiel die Anzeige der im Blickfeld liegenden Berggipfel oder die unkomplizierte Verlinkung für Betriebe und Institutionen werden angeboten.



Ampflwanger Kulturtage 2016

Wir konnten zu den Kulturtagen Landeshauptmann Dr. Pühringer begrüßen.



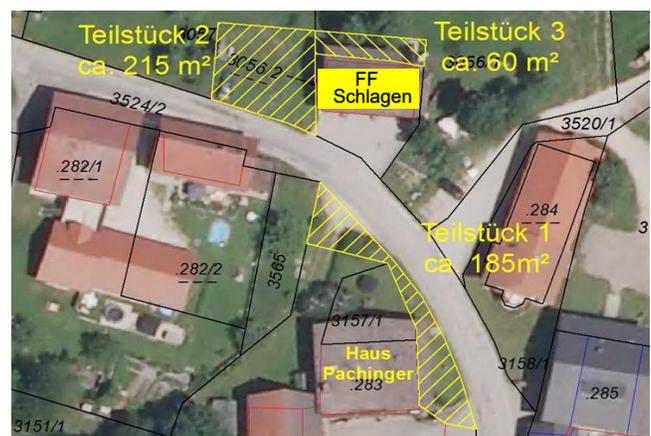
Es wurde ein abwechslungsreiches Programm an Ausstellungen, Beiträgen, Konzerten, Arbeiten an Objekten und Führungen durch den Kohlebrecher gezeigt, wie vielfältig die Talente im Bereich Kunst, Kultur und Kunsthandwerk in Ampflwang sind.



FF Schlagen Grundstück für Parkplatz

Die Gemeindevertretung bedankt sich bei Herrn Alois Pachinger für seine Bereitschaft zur Abtretung eines Grundstücksteiles beim Zeughaus der FF Schlagen. Damit kann der Parkplatz vergrößert und eine Lagerfläche geschaffen werden.

Ein Teil der Fläche wurde gegen das öffentliche Gut vor dem landwirtschaftlichen Wohnhaus flächengleich abgetauscht, die Restfläche wurde um € 20/m² gekauft. (Siehe nebenstehendes Luftbild)



2017

Guten Morgen Österreich

ORF Frühfernsehen am 27. April 2017



Sendeort war der Vorplatz
beim Golfstüberl im
Robinson Club.



Abriss Harringerhaus mit anschließender Straßen- und Gehsteigverbreiterung auf der B143 und Gestaltung der Grünfläche mit Blumenbeete, Bäume und Sitzgelegenheiten.

Gesamtkosten € 324.100,- netto.

Wir freuen uns, dass diese Engstelle beseitigt werden konnte.



Abriss Harringerhaus



V.l. Franz Fellingner (Straßenmeisteri
Weibern) BGM Monika Pachinger,
Patrick Watzinger (Gemeindebauhof)



Gestaltung der Grünfläche

Kindergartenzubau - Baubeginn im März 2017



Kindergarten - Aussenansicht

Durch die Vergrößerung, den Einbau eines Personenliftes, der in öffentlichen Gebäuden Vorschrift ist, und der neuen Fluchtstiege wurde die Sicherheit im Problemfall gewährleistet.

Unser Kindergarten hat fünf Kindergartengruppen und eine Krabbelstube, die im Neubau mit eigenem Gartenzugang ihren Platz erhalten hat.



**Offizielle Eröffnung beim Tag der offenen Tür im Kindergarten
Am Bild Bürgermeisterin Monika Pachinger und Kindergartenleiterin Christine Maurer mit dem Kindergartenpersonal**

Lifteinbau Duftschmidhaus für Arztpraxis Dr. Franz Sterrer



Damit die Arztpraxis von Dr. Franz Sterrer im Obergeschoß des Gebäudes barrierefrei erreicht werden kann, wurde im Zuge des Liftbaues auch die Bauarbeiten für eine behindertengerechte WC-Anlage für die Arztpraxis und Arbeiten für zwei weitere WC's im Duftschmidhaus von unseren Bauhofmitarbeitern durchgeführt.

1. gemeinsames Maibaumfest 2017



Mit Hilfe von vielen fleißigen Helfern konnte der Maibaum sicher aufgestellt werden. Bei schönem Frühlingwetter kamen nach dem Aufstellen die Beteiligten und Besucher bei einem gemütlichen Fest zusammen.

Baulanderweiterung Aigen



Sieben neue Baugrundstücke wurden in der Ortschaft Aigen aufgeschlossen.

Alle Grundstücke sind mittlerweile bebaut.

Verhinderung Kohletagbau in Was- senbach

Die Firma Burgstaller GmbH plante nach Beendigung des Tagbaues in Lukasberg einen weiteren Kohletagbau in Wassenbach. Bei einer Informationsveranstaltung im Ampflwangerhof waren alle Interessierten eingeladen. Bürgermeisterin Monika Pachinger hat sich von Anfang an gegen die Verleihung der Bergwerksberechtigung ausgesprochen. Gemeinsam mit vielen AmpflwangerInnen konnte dieser Kohletagbau in Wassenbach verhindert werden.

Verbesserung des Nahversorgungsangebotes durch Errichtung eines Hofer-Lebensmittelmarktes und eines DM-Drogeriemarkts Eröffnung am 24. Mai 2018



Fahrzeugsegnung - Ankauf des neuen Kommandofahrzeuges für die FF Ampflwang



Am 9. Juni wurde das neue Kommandofahrzeug der FF Ampflwang von Feuerwehrkurat Siegfried Schwitalski und Pfarrer Mag. Peter Pumberger feierlich gesegnet. Bürgermeisterin Monika Pachinger übernahm die Patenschaft vom neuen Auto, welches nun ihren Namen auf der Motorhaube trägt.

Foto li.: Kdt. Christian Kienast mit Bgm a. D. Rosemarie Schönpass, Bgm. Monika Pachinger, und dem neuen Einsatzfahrzeug „Monika“.

Frischemarkt seit 2017



Der Frischemarkt wird seit 2017 angeboten. Herzlichen Dank an dieser Stelle an GV Doris Haginger für die sehr gute Betreuung.

Postpartner



Blumenstube Oppermann war ab 29. März 2016 Postpartner

Herzlichen Dank dafür an Familie Oppermann

2018

Tag der offenen Tür in der VS Ampflwang am 5. Oktober 2018



Der Gebäudekomplex, in dem die Volksschule, der Hort und die Musikschule untergebracht sind, wurde in den Jahren 2015 bis 2018 in vier Bauetappen mit Gesamtkosten von € 1.433.400 generalsaniert.

Ein Grund war die fehlende Wärmedämmung, eine veraltete und reparaturanfällige Heizanlage und desolate Fenster, wodurch der Gemeinde immense Heizkosten ent-

standen. Durch den Einbau einer Liftanlage wurde die in öffentlichen Einrichtungen geforderte Barrierefreiheit geschaffen. Darüber hinaus wurde auch der Turnsaal mit neuen

Geräten bestückt und mit einem neuen Boden und neuer Prallwand ausgestattet. Und in diesem neuen Turnsaal fand auch die Eröffnung des Festes statt.



*Bürgermeisterin
Frau Monika Pachinger*



*Der Direktor der Volksschule
Ampflwang Herr Franz Prohaska*



*Das Lehrerteam der Volksschule
Ampflwang*

Essen auf Rädern

seit 1. September 2018 wird „Essen auf Rädern“ in Ampflwang angeboten

Freiwillige Helfer stellen 7 Tage in der Woche ein warmes Mittagsmenü - bestehend aus Suppe, Hauptspeise und Nachspeise - zu.

Im Moment nehmen 26 Personen dieses Angebot in Anspruch.



v. l. n. r. Alfred Öwaller, Bürgermeisterin Monika Pachinger, Burgi Hofer, Heinz Schmidt, Franz Grimm, Rosemarie Schönpass, Inge Rieger

- 2018 erstmalig, seit 17 Jahren, ausgeglichener Gemeindehaushalt im Voranschlag.

Dies war nur möglich mit konsequenten Sparmaßnahmen (Umstrukturierungen beim Personal, Firmen- und Versicherungswechsel und vieles mehr) und der mit Jahresbeginn 2018 in Kraft getretenen Gemeindefinanzierung NEU durch das Land Oberösterreich. Selbst vom Land Oö wurden wir als „VORZEIGE GEMEINDE“ gelobt.

- Heizung für das Depot der FF-Schlagen Gesamtkosten € 11.020,-

Bewegungsarena Ampflwang Eröffnung am 16. September 2018



Bei strahlendem Wetter wurde die Bewegungsarena am Sonntag, 16.09.2018, am Robinson-Club Gelände in der Sporthalle eröffnet. Unsere Bürgermeisterin durfte unter zahlreichen geladenen Gästen und ca. 400 Besuchern, Herrn Dr. Franz Gasselsberger, Generaldirektor der Oberbank, begrüßen, der auch maßgebend an der Finanzierung dieses Projekts beteiligt war. Erwähnung und besonderer Dank gebührt dem Robinson-Club, der zum Gelingen dieser Veranstaltung wesentlich beigetragen hatte.

Die Bewegungsarena bietet für jeden Sportler, geübt oder ungeübt, die richtige Tour an. Zehn unterschiedliche Strecken mit einer Gesamtlänge von 86,5 km sind nach dem Runnersfun Farbleitsystem markiert, GPS vermessen und mit einem Informationssystem versehen. Eine traumhafte Strecke für Sportbegeisterte. Die Streckenführungen sind abwechslungsreich, führen durch Wald- und Wiesenlandschaften, erschließen auch einige Ortschaften sowie einige Sehenswürdigkeiten.



Ampflwang wurde „Bienenfreundliche Gemeinde“



Beim Startworkshop im November 2018 wurden viele Ideen zu den Bereichen

- Bienenfreundlicher öffentlicher Raum
- Bienenfreundlich Garteln
- Bienenfreundliche Landwirtschaft
- Bienenfreundliche Betriebe



gesammelt.



Vorne in der Mitte Rudi Anschober, hinten rechts Gerald Neuhofer und Christian Lidauer

Daraus wurde eine Maßnahmenliste mit Projektideen erarbeitet. Großteils wurden diese Ideen umgesetzt.

Bereits im Februar 2019 hatte ein Vernetzungstreffen in Linz stattgefunden, bei dem unser Bienenbeauftragter Gerald Neuhofer und GV Lidauer Christian teilgenommen hatten.

Die Gestaltung der öffentlichen Flächen mit der Gemeinde/Bauhof standen auf dem Programm. Aber auch die Vereine und Schulen wurden in diese wichtige Projekte eingebunden.

2019

Präsentation und Fotoschau anlässlich 50 Jahre Markterhebung Ampflwang am 18. Juni 2019

Die Marktgemeinde präsentierte im Anschluss an die Gemeinderatssitzung am 18. Juni 2019 eine Fotoschau über die Ereignisse anlässlich der Markterhebung im Marktgemeindeamt, wozu die Gemeindebevölkerung sehr herzlich eingeladen war.



Die Oö. Landesregierung hat am 21. April 1969 die Gemeinde Ampflwang im Hausruckwald zum Markt erhoben. Ferner wurde der Gemeinde durch die Oö. Landesregierung das Recht zur Führung des Gemeindewappens verliehen:

Am 21. September 1969 wurde die Markterhebung der Gemeinde Ampflwang i.H. durch den damaligen Bundespräsidenten Franz Jonas gefeiert.



Fotorückblick für die Gemeindebürger



Bürgermeisterin Monika Pachinger



Viele Besucher bei der Feier anlässlich 50 Jahre Markterhebung

Neue Spielplatzanlage Die Finanzierung wurde erfreulicherweise mit Förder- und Sponsorgeldern abgewickelt.

Nach langjähriger Planungsphase und nicht ganz einfachen Verhandlungen bezüglich des Standortes wurde am 26. April 2019 der neue Spielplatz eröffnet.

Dieser wurde vor allem von den Kindern sehr gut angenommen und wir haben damals durch die Bank nur positive Rückmeldungen bekommen.



Für den Neubau des Spielplatzes musste natürlich die Finanzierung sichergestellt werden.

Da diese durch diverse Förderungen nicht möglich war, wurde versucht die fehlende Summe durch Spenden von Organisationen/Ver-einen und privaten Personen sicherzustellen.

Dabei wurde ein Gesamtbetrag von € 17.320,- erreicht. Diese Summe setzte sich zusammen aus Spenden der SPÖ-Frauen Ampflwang

(€ 3.000,-), der SPÖ-Ampflwang (€ 3.000,-), der Kinderfreunde (€ 2.500,-), einer Kinderfreunde-Sammelaktion (weitere € 2.540,-), der SPÖ-Fraktion (€ 1.880,-), sowie einiger sonstiger Organisationen/Ver-eine (insgesamt € 3.600,-) kamen von den Goldhauben-Frauen, der FPÖ Ampflwang, vom Trachtenverein, Sozialkreis Ampflwang, Siedlerverein, von den Naturfreunden und JG Ampflwang) und vielen sonstigen privaten Spenden von € 800,-.



Danke an alle Sponsoren, Spenderinnen und Spendern, die den Ampflwanger Kindern und somit der Zukunft von Ampflwang mit ihrer Wohltat einen großen Dienst erwiesen haben!

ORF-Oberbank Wandertag am 20. Oktober 2019

Auf den Spuren des Braunkohlebergbaues“ fand am 20. Oktober der „Pferde und Kohle-Wanderung“, mit Live-Musik & Tee-Stationen und Wissenswertem zur Region statt.



Bürgermeisterin Monika Pachinger zu Gast bei Bundespräsident Alexander Van der Bellen

Unsere Bürgermeisterin war Gast bei Bundespräsident Alexander Van der Bellen und seiner Gattin Doris Schmidauer

Doris Schmidauer
und Bundespräsident Alexander Van der Bellen

bitten

Frau Bürgermeisterin Monika Pachinger

zum

Bürgermeisterinnen-Treffen in der Hofburg
Ort: Präsidentschaftskanzlei, Hofburg, Eingang Ballhausplatz
Datum: Mittwoch, 11. Dezember 2019
Zeit: 10:00 Uhr (pünktlich)



Auftakt „16 Tage gegen Gewalt an Frauen“ am 25. November 2019 im Gemeindeamt Ampflwang

Gemeinsam mit Vertreterinnen des Frauenhauses Vöcklabruck, Familienberatung IMPULS und des Salzkammergut-Klinikums wurde unter Anwesenheit von Bezirkshauptmann Dr. Martin Gschwandtner die Aktionsfahne gehisst.

Einen ganz besonderen Auftakt gab es am 25. November 2019 vor und im Gemeindeamt. Gemeinsam mit VertreterInnen des Frauenhauses Vöcklabruck, Kinderschutzzentrum/Familienberatung IMPULS und des Salzkammergut-Klinikums Bad Ischl/Gmunden/Vöcklabruck wurde unter Anwesenheit von Bezirkshauptmann Dr. Martin Gschwandtner die Aktionsfahne gehisst.



Am 31. Oktober 2019 fand die offizielle Eröffnung der Trafik Günter Eder statt



Adresse

Tabak Trafik Günter Eder
Hofer Straße 5
4843 Ampflwang
07675 / 39494

Neugründung Fm-Büromöbel GmbH

Neugründung von fm Büromöbel Österreich im ehemaligen Prenneis Möbelwerk. **Fm-Büromöbel GmbH** Ampflwang produziert seit 2019 auf über 16.000 m² mit hochmodernen Fertigungsstraßen Büromöbel, großteils für den österreichischen Markt. Aktuell werden wöchentlich bis zu 1000 Schränke, 500 Rollcontainer und ca. 500 Schreibtische produziert.



„Die Grundlage unseres Erfolgs sind unsere Mitarbeiter/innen. Auf ihr Engagement und ihre Kompetenz können wir uns verlassen, so Alfred Diermaier, Betriebsleiter. Aktuell sind über 85 Mitarbeiter/innen im Unternehmen beschäftigt und es werden weitere Arbeits- und Fachkräfte gesucht.“

Lukasberg Not-Wasserversorgung und Straßenerneuerung

In der unteren Häuserreihe sowie bei zwei Häusern wurden die Anschlussleitungen bis in die Keller verlegt.

- Bau der Wasserleitung Lukasberg und im Zuge des Wasserleitungsbaues auch die Generalsanierung der Gemeindestraße. Hier hat die Gemeinde für die Zukunft für genügend Trinkwasser (auch Notwasser) gesorgt



- Von der Kreuzung beim ÖGEG-Gelände bis zur Kreuzung beim Haus Thon wurde die Leerverrohrung für Breitband-Internet und das Kabel für künftige Straßenbeleuchtung verlegt und neu asphaltiert.

- Ebenfalls asphaltiert wurde vom Kreuzungsbereich zu mehreren Häusern in Lukasberg.

- Die Haupt-Wasserleitung von der Bahnhofstraße bis zum neu errichteten Quellsammelbauwerk wurde hergestellt.

Austausch Beleuchtungskörper



In kurzer Zeit wurde der Austausch von 45 neuen Beleuchtungskörpern entlang der B143, von Ort (Zeller-Kreuzung) bis zum ehemaligen Trachtenvereinsheim fertiggestellt.



- **Umwidmung** einer 11.000 Quadratmeter große Fläche von Grundland in Bauland in der Ortschaft Aigen

- **Beitritt zum Klimabündnis und Bodenbündnis**

- **Beendigung des Servicevertrages mit der WDL-Wasserdienstleistung GmbH.** Mit Hr. Schauer, Hr. Watzinger und Hr. Partelli stehen der Gemeinde eigene Klärwärter und Wasserwärter zur Verfügung. Ersparnis: € 51.910,- Hiermit wurden Arbeitsplätze für Ampflwanger geschaffen.



2020

Die Covid-19-Pandemie stellte uns vor beispiellose Herausforderungen

Daher hatten wir uns entschlossen, ein „Einkauf-Service“ für besonders gefährdete Bürgerinnen und bürger anzubieten.

Ein herzliches Dankeschön an alle „Einkäuferinnen“ und auch an die Partner wie BILLA und Sparmarkt Schmidthammer, an die Apotheke und natürlich an unsere Ärzte samt Assistentinnen. Mit Ihrem Einsatz haben Sie vielen Menschen geholfen, trotz der Einschränkungen den täglichen Bedarf zu decken.



Einkaufservice Ampflwang

Angelobung von Christian Kienast zum neuen Vizebürgermeister

Die Bürgermeisterin Monika Pachinger gratulierte dem neuen Vizebürgermeister Christian Kienast zu seiner Wahl.

Der Bezirkshauptmann Dr. Johannes Beer hat die Angelobung des neuen Vizebürgermeisters am 15. Oktober 2020 in seinem Amtssitz in Vöcklabruck, vorgenommen.



Angelobung von Christian Kienast zum Vizebürgermeister

Neuverpachtung des Ampflwangerhofes (Volksheim) an Fam. Kudis & Demir ab 1. November 2020



Eröffnung Freibadrestaurant Hook am 15. Mai 2020 - Pächter Leo Knasmüller



**Anschaffung eines neuen KLF-A-Einsatzfahrzeuges für die FF Aigen
Gesamtkosten für dieses KLF-A betragen € 146.681,-**



Segnung KLF-A Einsatzfahrzeug der Feuerwehr Aigen

- WVA-12 Aigen, Gesamterneuerung der Rohrleitung. Die Länge beträgt ca. 483 lfm.

- 28. Juli gab es ein ungeheures Hagelunwetter über Ampflwang Hagel- „Steine“, so groß wie Tennisbälle haben eine Spur der Verwüstung in unserem Ort hinterlassen

2021

Ankauf eines neuen LKW für den Bauhof



Der allradgetriebene Zweiachser wird täglich im Einsatz sein. Die Anschaffung mit Kosten von rund € 293.000,- wurde gemeinsam mit Landesmitteln und Ansparrücklagen der Gemeinde finanziert. Der alte LKW konnte um € 35.750,- an die Firma Spindler verkauft werden.



Weiters wurde in den letzten Jahren ein Teil des Fuhrparks vom Bauhof erneuert:

- Husqvarna Rider

31.08.2016

Kosten: € 13.768,80 brutto

- Opel Movano

08.05.2017

Kosten: € 23.040,- brutto

- Mähwerk Sportplatz

30.04.2018

Kosten: € 8.330,- brutto

- Fiat Doblo

20.07.2018

Kosten: € 15.500,- brutto

Neuer Spielplatz



**Abriss des „Mayerkellers“ Beginn 05.07.2021.
Hier wurde wiederum eine Engstelle an der B143 beseitigt. Die Neugestaltung trägt wieder zur Verschönerung des Ortsbildes bei.**



Der Startschuss zum Abriss des Mayerkellers ist am 05. Juli 2021 gefallen.

Ich freue mich, dass ich dieses Projekt noch umsetzen konnte und bedanke mich bei der Familie Mayer, Familie Zehetner und bei Hr. Eberl Max für die konstruktive Zusammenarbeit!

**Monika Pachinger
Bürgermeisterin**

laufend...

- **Einräumung eines Baurechts** für den Bau einer Waschanlage. Herzlichen Dank an die Firma Elektro Dachs GmbH, dass so eine begehrte und viel genutzte Serviceeinrichtung wieder geschaffen wird.
- **Rechnungsabschluss** konnte in diesem schwierigen Corona-Jahr für das Finanzjahr 2020 wieder ausgeglichen werden.
- **Die Sanierung der MS** wird immer konkreter. Laut den Vertretern des Landes wird der Baubeginn im Sommer 2022 stattfinden.
- **Den Zuschlag für den Bau der Krautzbrücke** hat die Firma HABAU Hoch und Tiefbau erhalten. Baubeginn ist Anfang September.
- **Erneuerung Straßenbeleuchtung:** Nach Ausschreibung hat die Fa. Illumina GmbH den Auftrag für die Umstellung auf LED Beleuchtung bekommen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf € 579.249,86. Beginn der Umstellung: Mitte September 2021

Danke.

Danke an Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, für Ihr Vertrauen in mich als Bürgermeisterin, das Sie mir in den letzten 6 1/2 Jahren entgegengebracht haben.

Mit Herz und Seele war ich Bürgermeisterin unserer schönen Gemeinde Ampflwang.

*Es war mir eine große Ehre,
dieses Amt bekleidet haben zu dürfen.*

Ihre Bürgermeisterin



Monika Pachinger

